

Protokoll

über die 3. Sitzung des Jugend-, Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde Gyhum am Dienstag, dem 27.11.2018, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzende Michaela Holsten

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Susanne Dörfler
Ratsherr Alexander von Hammerstein Vertretung für Herrn Kai Krischker
Ratsfrau Sylvia Hübner
Ratsherr Lars Rosebrock
Ratsfrau Stefanie Schwerdt
Ratsherr Oliver Stahnke

Hinzugewählte/r

Jessica Asendorf

Verwaltung

Frau Frau Bartsch, Kita Nartum
Gemeindedirektor i.A. Ralf Cordes
Protokollführerin Anja Dohrmann
Frau Jeannette Krüger, Kita Auewald bis TOP 9
Frau Bianca Meinke, Kita Gyhumer Bergwichtel

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Kai Krischker

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Ratsherr Rosebrock entschuldigt das neu hinzugewählte Mitglied Brunkhorst. Frau Brunkhorst ist aus beruflichen Gründen verhindert und der TOP 3 „Verpflichtung hinzugewählter Mitglieder“ entfällt somit. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte erhalten entsprechend eine neue Nummerierung. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung **einstimmig** festgestellt.

3. Bericht

a. Herr Cordes gibt die Belegungszahlen der Kitas mit Stand 27.11.2018 bekannt:

Kita Hesedorf

Genehmigte Plätze	Belegte Plätze	Bemerkungen
25	12	1 Nachrücker 02/2019

Kita Nartum

Genehmigte Plätze	Belegte Plätze	Bemerkungen
25	16	---

Kita Gyhum

Gruppe	Genehmigte Plätze	Belegte Plätze	Bemerkungen
Krippe	15	13	2 Nachrücker 01/2019; 1 Kind Warteliste
GT	25	21	2 Nachrücker 02/2019 + 04/2019

Abholzeiten GT:

13.00 Uhr = 14 Kinder

15.00 Uhr = 7 Kinder

Eine Abfrage zu den Abholzeiten im 2. Halbjahr durch Frau Meinke ergab keine Änderungswünsche.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 - 3

- b. Herr Cordes gibt die Auflistung zu den Geburtenzahlen mit Stand Oktober 2018 bekannt. Von 58 möglichen Kindergartenkindern besuchen derzeit 49 Kinder tatsächlich eine Einrichtung. Eine Übersicht wird an die Ausschussmitglieder verteilt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – 3. Bericht – 3

- c. Herr Cordes geht kurz auf die Wirtschaftlichkeitsberechnung 2017 ein. Kopien der Wirtschaftlichkeitsberechnung werden an die Ausschussmitglieder verteilt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – 3. Bericht – 3

- d. Die Verwaltung erhielt in der Vergangenheit die Anfrage, ob auch die Kita Löwenzahn in Nartum für Aufnahmen U-3 geeignet sei mit der Bitte, dies zu klären. Hierzu berichtet Herr Cordes, dass nach einer erfolgten Begehung im Februar 2018 die Aussage des Nds. Landesjugendamtes vorliegt, dass dies hinsichtlich der räumlichen Voraussetzungen möglich ist. Es müssten kleine bauliche Anpassungen vorgenommen werden (Anschaffung eines neuen Wickeltisches, Installation eines Kleinkind-WCs, Trennwand zwischen Küche und Ruheraum, Trennung des Außenbereichs).

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – 3. Bericht – 3

- e. Am 05.11.2018 erfolgte eine Begehung der Kitas gemeinsam mit den Ausschussmitgliedern (nicht anwesend Herr Krischker). Diese Ortstermine fasst Herr Cordes kurz zusammen:

Kita Nartum:

- Sonnensegel kommt 2019
- Neugestaltung Vorplatz und Parksituation
- Zuordnung abgestelltes Inventar im Keller

- Kita Hesedorf
 - Neuanschaffung AED nach Diebstahl
 - Pflasterung angleichen
 - Wasserpumpe und Ablaufrinne – evtl. Neugestaltung
- Kita Gyhum
 - Glasscherben im neu aufgefahreten Mutterboden des Spielplatzes
 - Situation Kellereingang

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – 3. Bericht – 3

- f. Herr Cordes berichtet, dass die Vorarbeiten für die einzurichtenden Hotspots/Wifi Points abgeschlossen wurden. Die Standorte (Gyhum: Feuerwehr/Heimathaus, Hesedorf: Feuerwehr/Heimathaus, Nartum: Feuerwehr/Heimathaus) wurden technisch geprüft. Die LTE Versorgung wurde ebenfalls überprüft und die Hardware bestellt. Die Installation soll ab Januar 2019 erfolgen. Geplant ist, dass alle Accesspoints seitens der hauseigenen EDV zentral verwaltet und gesteuert werden.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – 3. Bericht – 02

4. Ratsantrag der CDU-Fraktion vom 19.06.2018 - Aufstellung von zweisprachigen (hochdeutsch/plattdeutsch) Ortstafeln für die gesamte Gemeinde Gyhum

Vorsitzende Holsten erläutert kurz die Vorlage. Auf Rückfrage teilt Herr Cordes mit, dass eine neue Ortstafel ca. 120 € kostet.

Nach kurzer Diskussion fassen die Ausschussmitglieder folgenden Beschlussvorschlag: Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Gyhum **einstimmig**, die Ortstafeln an den Bundes-, Landes- und Kreisstraßen 2019 auszutauschen. Entsprechende Anträge sind nach Festlegung der Ortsnamen an die Straßenbaulastträger zu stellen. Weitere Ortstafeln sollten 2020 beschafft werden. Erforderliche Haushaltsmittel sind in den Haushalten 2019/2020 einzustellen.

Anmerkung: Bei der Umsetzung der Beschlussempfehlung wären 11 Ortstafeln zu berücksichtigen. Einer aktuelle Ausschreibung liegt ein Einzelpreis von 47,00 € netto zugrunde (Beschriftung 4zeilig). Da es sich bei den 11 Schildern um eine relativ kleine Stückzahl handelt, dürfte sich der Einzelpreis im Rahmen bis zu 55,00 € netto bewegen. Somit ergibt sich für das Haushaltsjahr eine Gesamtsumme von ca. 720 € brutto zuzüglich Versandkosten. Inwieweit eine 5zeilige Beschriftung möglich ist, muss noch geprüft werden.

Es stehen weitere 14 Ortstafeln an Gemeinde- und Verbindungsstraßen.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 114 - 3, 1.03, 4

5. Ratsantrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2018 - Beschäftigung eines Mitarbeiters zur Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Gyhum

Vorsitzende Holsten stellt die Vorlage vor.

Ratsherr Rosebrock erläutert dazu, dass der Antrag sich auf eine Unterstützung im Haushalt für vorwiegend ältere Menschen bezieht. Es sollen keine Pflegeleistungen erbracht werden. Denkbar sei auch die Schaffung eines Mini-Jobs. Die Angliederung wäre an das Kirchenbüro bzw. die Diakonie denkbar.

Ratsherr von Hammerstein sieht grundsätzlichen Klärungsbedarf vor einer Neueinstellung im Hinblick auf versicherungstechnische Fragen.

Herr Cordes führt aus, dass für das angedachte Betätigungsfeld keine Einstellung über einen Bundesfreiwilligendienst möglich ist. Die Voraussetzungen hierfür entsprechen nicht dem vorgebrachten Anliegen. Evtl. sei die Einstellung einer Hilfskraft durch einen neu zu gründenden Verein mit entsprechender Zweckgebung möglich.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum einstimmig die Erweiterung des Stellenplans um eine 450-€-Kraft sowie die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Jahr 2019 in Höhe von 10.000 €.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 102 – 1, 3

6. Benutzungsordnung für die nicht schulischen Turnhallen der Gemeinde Gyhum

Herr Cordes erklärt, dass die Benutzungsordnung zum jetzigen Zeitpunkt lediglich die Nutzung der Turnhalle Gyhum betrifft. Der vorliegende Entwurf ist zusammen mit dem MTV Gyhum erarbeitet worden.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Gyhum **einstimmig**, die vorliegende Benutzungsordnung für die nicht schulischen Turnhallen der Samtgemeinde Zeven, der Stadt Zeven und der Mitgliedsgemeinden zu beschließen und die bisherigen Benutzungsordnungen in diesem Zuge aufzuheben.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 94 – 3, 24

7. Zuschussangelegenheiten

7.1 Gewährung von Übungsleiterzuschüssen für den MTV Gyhum e.V. und den FC Hesedorf e.V. für die Jahre 2016 und 2017

Herr Cordes erläutert die Vorlage.

Nach kurzer Diskussion wird dem Beschlussvorschlag zugestimmt. Zum Ausgleich der vom TuS Zeven e.V. für dessen hauptamtliche Lehrkraft in Rechnung gestellten Beträge, soll dem FC Hesedorf e.V. jedoch im Haushaltsjahr 2019 ein einmaliger Zuschuss für Übungsleiter in dieser Höhe bewilligt werden. Eine Verrechnung zwischen dem MTV Gyhum e.V. und dem FC Hesedorf e.V. ist intern zu veranlassen.

Vorsitzende Holsten regt auch im Hinblick auf die weiteren Zuschussanträge die Erarbeitung einer aussagekräftigen Richtlinie an.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum **einstimmig**, die Bereitstellung und Auszahlung von Übungsleiterzuschüssen an den MTV Gyhum e.V. sowie den FC Hesedorf e.V. für die Jahre 2016 und 2017 abzulehnen.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 105 – 3, 2

7.2 Auszahlung eines Übungsleiterzuschusses an den FC Hesedorf e.V.

Herr Cordes erläutert die Vorlage.

Wie zum TOP 7.1 diskutiert, wird vorerst ein einmaliger Zuschuss für das Haushaltsjahr 2019 empfohlen. Zukünftige Zuschüsse sollen durch eine zu erarbeitende Richtlinie festgelegt werden.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum **einstimmig**, dem FC Hesedorf einmalig für das Haushaltsjahr 2019 einen Zuschuss zu den vom TuS Zeven e.V. für die Jahre 2016 und 2017 in Rechnung gestellten Kosten für dessen hauptamtliche Lehrkraft in entsprechender Höhe zu bewilligen, somit insgesamt 2.554,99 €. Darüber hinaus soll für das Haushaltsjahr 2019 ein Zuschuss zu den Kosten in Höhe von 1.040 € ausgezahlt werden.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 89 – 3, 2

7.3 Zuschuss zur Unterhaltung der Sportplätze - Anpassung

Herr Cordes erläutert die Vorlage.

Ratsherr Rosebrock plädiert für die Erhöhung des Zuschusses. Viele anfallende Arbeiten werden durch Ehrenamtliche geleistet. Um den Verein hier zu unterstützen und zu entlasten, sollten die Kosten für die Mäharbeiten übernommen werden.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum **einstimmig** die Anpassung des Zuschusses zur Unterhaltung der Sportplätze ab dem Haushaltsjahr 2019 für den FC Hesedorf e.V. auf 4.200 € jährlich.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 80 – 3, 2

7.4 Zuschuss zu den jährlichen Bewirtschaftungs- und Betriebskosten der Schießsportanlage des Schützenvereins Hesedorf e.V.

Herr Cordes stellt die Vorlage vor.

Nach kurzer Diskussion wird folgende Beschlussempfehlung gefasst:

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum mit **5 Stimmen und 1 Stimmenthaltung** die Bereitstellung eines Zuschusses zu den Bewirtschaftungs- und Betriebskosten der Schießsportanlage des Schützenvereins Hesedorf e.V. für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 2.600 €. Die Haushaltsmittel sind mit einem Sperrvermerk „Freigabe durch VA“ zu versehen.

Anmerkung: Vereinbarung mit dem FC Hesedorf:

(1) Der Verein trägt die Kosten der Sporthalle Hesedorf.

(2) Die Gemeinde zahlt dem Verein einen Zuschuss in Höhe von 75 % von folgenden Kosten der Sporthallenträgerschaft:

a) Bewirtschaftungskosten des Gebäudes und der Anlagen

b) Kosten für Hausmeister und Reinigungskräfte bis max. 271,50 € pro Monat. Der sich hieraus ergebende Jahreshöchstbetrag in Höhe von 3.258,00 € ist jährlich um 72,00 € anzuheben, erstmalig im Jahr 2018.

c) Kosten der Ausstattung mit Einrichtungen und Sportgeräten, einschl. der Kosten für Ersatz- und Ergänzungsbedarf und die Unterhaltung.

d) Die Unterhaltungskosten des Gebäudes und die auf das Gebäude entfallenden Versicherungen (z.B. Feuerversicherung) trägt die Gemeinde zu 100 %.

- (3) Die unter 2 c) aufgeführten Kosten sind nur zuschussfähig, wenn den Maßnahmen im Rahmen des jährlichen Wirtschaftsplanes für die Sporthalle von der Gemeinde Gyhum zugestimmt wurde und diese bis spätestens zum 01.09. für das nachfolgende Haushaltsjahr beantragt wurden.
- (4) Die unter Abs. 2 aufgeführten Kosten sind am Jahresende nach dem tatsächlichen Aufwand abzurechnen. Die Abrechnung für das abgelaufene Jahr erfolgt jeweils zum 01.04. des Folgejahres. In Höhe des Abrechnungsergebnisses der Kosten unter Abs. 2 a) und 2 b) wird für das laufende Jahr ein Abschlag gezahlt. Zu den übrigen Kosten kann ausnahmsweise auf Antrag ein Abschlag gezahlt werden.
- (5) Einnahmen aus sonstigen nicht in § 3 erfassten Nutzungsüberlassungen sind von den unter Abs. 2 aufgeführten Aufgaben abzusetzen.

Die Vereinbarung mit dem TuS Nartum ist gleichlautend.

Laut Pachtvertrag aus 12/2000 zwischen der Gemeinde Gyhum und dem Schützenverein geht hervor, dass notwendige Versicherungsverträge vom Schützenverein abgeschlossen werden müssen. Seitens der Samtgemeinde besteht lediglich für das Feuerwehrgelände Versicherungsschutz.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 111 – 3, 2

7.5 Antrag des Vereins zur Dorf- und Heimatpflege Hesedorf b. Gyhum vom 17.06.2018 auf Bezuschussung der Sanierung des historischen Backofens

Ratsfrau Schwerdt erläutert kurz die Hintergründe des Zuschussantrags.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum mit **6 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung**, dem Verein zur Dorf- und Heimatpflege Hesedorf b. Gyhum e.V. zur Sanierung des historischen Backofens einen Zuschuss von 20 % der Baukosten, max. 1.512,49 € zu gewähren.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 113 – 1.03, 2

7.6 Antrag des Heimatvereins Gyhum e.V. auf Bezuschussung des Wiederaufbaus einer historischen Remise

Vorsitzende Holsten stellt die Vorlage vor. In einer kurzen Sitzungsunterbrechung erhält der 1. Vorsitzende des Heimatvereins Brüning Gelegenheit, das Vorhaben zu erläutern.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum **einstimmig**, dem Heimatverein Gyhum e.V. für den Wiederaufbau einer historischen Remise einen Zuschuss von 20 % der Gesamtkosten, max. 18.842 € zu gewähren.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 115 – 1.03, 2

8. Haushaltsplanung 2019

Die Aufstellung der Haushaltsansätze zum Haushaltsplanentwurf wird erörtert. Folgende Änderungen werden vorgenommen:

30-362; Allgemeine Jugendarbeit:

Der Ansatz für das Ferienprogramm wird erhöht:

18		Transferaufwendungen		
	431800	Zuschüsse an übrige Bereiche (Ferienprogramm)	500	1.000

30-365-07; Kita Hesedorf:

Im Budget der Kita Hesedorf werden in der Berichtszeile 15 die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gekürzt. Die Anlegung der Bobbycar-Strecke soll im Finanzhaushalt berücksichtigt werden. Von der Reparatur der Wasserpumpe wird Abstand genommen. Somit reduziert sich der Ansatz auf 14.400 €.

Im Investitionssammelposten werden zwei Maßnahmen neu aufgenommen:

1. Anlegung einer Bobbycar-Strecke – 4.200 €
2. Neue Wasserpumpe mit Wasserspieltisch – 4.000 €

Somit erhöht sich der Ansatz auf 11.400 €.

30-421; Förderung des Sports:

Änderungen abzuleiten aus den Beschlussempfehlungen:

18		Transferaufwendungen		
-	431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	35.700	42.500
		Pacht FC Hesedorf	1.100	1.100
		Unterhaltungskostenzuschüsse:	7.600	8.200
		FC Hesedorf - 4.200 €		
		TuS Nartum - 3.800 €		
		MTV Gyhum - 200 €		
		Zuschuss Übungsleiter	0	3.600
		Zuschuss Bewirtschaftungskosten	25.000	27.600
		TuS Nartum - 12.500 €		*
		FC Hesedorf - 12.500 €		
		Schützenverein Hesedorf - 2.600 €		
		*		
		Außerplanmäßige Rechnungen von Vereinen	2.000	2.000

* Zuschuss Schützenverein Hesedorf: SV „Freigabe durch VA“

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss stimmt den Haushaltsansätzen für die Produkte 10-281, 30-362, 30-365 und 30-421 mit diesen Änderungen mit **6 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung** zu.

Anmerkung: Im Budget der Kita Nartum (30-365-09) wurden die Haushaltsmittel für die Bewirtschaftung (Konto 424100) von 8.200 € auf 6.100 € reduziert. Nach Auskunft des zuständigen Gebäudemanagements liegen den Kalkulationen die Rechnungsergebnisse des Vorjahres zugrunde. Hier war nach den Buchungen 2017 für Heizkosten eine Reduzierung möglich.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 110 – 3, 2, 24

9. 6. Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung für die Kindertagesstätten (Kitas) der Gemeinde Gyhum vom 19.01.2012

Herr Cordes erläutert die Vorlage.

Ratsherr Rosebrock spricht sich entschieden für die Beibehaltung der 2. Abholzeit um 13.00 Uhr aus.

In einer kurzen Sitzungsunterbrechung nimmt Frau Meinke als Kita-Leitung zu der jetzigen Regelung Stellung. Demnach ist eine sinnvolle Betreuung ab 13.00 Uhr für die verbleibenden Kinder kaum möglich. Mit zur Zeit einer Erzieherin (Kleingruppe max. 10 Kinder) sind auch einige Aktivitäten ausgeschlossen. So können die Kinder z.B. nicht auf den Spielplatz, solange sich noch ein Kind in der Ruhephase befindet und schläft.

Ratsherr von Hammerstein plädiert für die Rücknahme der 2. Abholzeit, um eine Betreuung und nicht lediglich eine Aufsicht bieten zu können.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Gyhum mit **4 Stimmen, 1 Gegenstimme sowie 2 Enthaltungen**, die 6. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung für die Kindertagesstätten (Kitas) der Gemeinde Gyhum vom 19.01.2012 gem. vorliegendem Entwurf unter Beibehaltung der 2. Abholzeit um 13.00 Uhr zu beschließen.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 27.11.2018 – Vorlage 106 – 3, 2

10 Anfragen

Es liegen keine Anfragen gem. Geschäftsordnung vor.

Ende der Sitzung: 17.30 Uhr

Michaela Holsten
Vorsitzende

Ralf Cordes
Gemeindedirektor i.A.

Anja Dohrmann
Protokollführerin